

Start-up sammelt 240 Millionen US-Dollar für erstes Laserfusions-Kraftwerk ein

Wiesbaden/Biblis. Das hessische Start-Up »Focused Energy« hat 240 Millionen US-Dollar (rund 206 Millionen Euro) zur Weiterentwicklung der Kernfusionstechnik eingeworben. Am einstigen Kernkraft-Standort Biblis soll das erste Laserfusions-Kraftwerk der Welt entstehen. Bei der Lasertechnik werden Wasserstoff-Isotopen mit einem Laser so stark erhitzt, dass die Atomkerne verschmelzen und dabei Energie abgeben. Dabei fallen keine Kohlenstoffdioxid-Emissionen an und deutlich geringere Mengen radioaktiver Abfälle als bei der Kernspaltung.

Hessens Ministerpräsident Boris Rhein (CDU) und Wirtschaftsminister Kaweh Mansoori (SPD) bezeichneten die Zusage als großen Schritt, um Hessen zu einem führenden Standort für Spitzenforschung und Entwicklung der laserbasierten Kernfusion auszubauen. Die Mittel kommen laut einer Mitteilung der Staatskanzlei unter anderem von RWE, der Bundesagentur für Sprunginnovationen sowie europäisch und hessisch kontrollierten Förderfonds. Der Lead-Investor Prime Movers Lab stammt aus den USA. Focused Energy wurde 2021 aus der TU Darmstadt gegründet. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/523533.kapital-und-energie-start-up-sammelt-240-millionen-us-dollar-für-erstes-laserfusions-kraftwerk-ein.html>